

Wiesbadener T a g b e r a f t.

No. 137. Mittwoch den 13. Juni 1860.

Gefunden ein Herrnhemdset, ein Kragen, eine rothe Sammtmütze.

Wiesbaden, den 12. Juni 1860. Herzogl. Polizei-Direction.

Bekanntmachung.

Da die Einquartierungsgelder für die am 1., 2., 3., 4., 5. und 24. April l. J. mit Verpflegung in hiesiger Stadt einquartirten Recruten von vielen Quartierträgern bis jetzt noch nicht in Empfang genommen worden sind, so wird hierzu nochmals ein Termin von 8 Tagen von heute an anberaumt und wird innerhalb dieser Zeit der Empfangnahme der Einquartierungsgelder entgegen gesehen.
Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 13. Juni 1860.

Fischer.

Bekanntmachung.

Herr Georg Hahn dahier lässt Donnerstag den 14. d. Ms., Vormittags 11 Uhr, in seiner Behausung (Ziegelhütte am Geisbergweg) 8½ Stück guten, rein gehaltenen Apfelselwein, 1 Stück Geisenheimer 1857r und 1 Dhm Deidesheimer 1852r Wein versteigern.

Wiesbaden, den 6. Juni 1860.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

5365

Coulin.

Bekanntmachung.

Morgen Vormittag 11½ Uhr sollen auf Antrag der Erben des verstorbenen Badewirths Jonas Kraft dahier das zu dem Nachlaß gehörige Pferd und acht Hühner und ein Hahn im Hofe des Badhauses zum weißen Ross versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. Juni 1860.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

5505

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, wollen die Erben des verstorbenen H. Hofräthes Stein von hier die zu dessen Nachlaß gehörige Hofraithe, bestehend in: No. 8171 des Stockbuchs: einem zweistöckigen Wohnhause, 45' lang 37' tief mit einstöckigem Hintergebäude 60' lang 22' tief, nebst Hofraum und No. 8172 des Stockbuchs: 34 Ruten 80 Schuh Garten hinter der Hofraithe, belegen in der Friedrichstraße dahier zwischen Philipp Anton Nöll und Hofräthin de Laspée, im hiesigen Rathause einer zweiten Versteigerung aussetzen lassen.

Wiesbaden, den 26. Mai 1860.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

4997

Coulin.

Hammelweideverpachtung.

Mittwoch den 20. Juni l. J., Nachmittags um 3 Uhr, wird auf dem Rathaus zu Schierstein die Weide für 300 Stück Hämmler in der Gemarkung Schierstein für die Monate Juli, August, September, Oktober und November l. J. öffentlich verpachtet.

Schierstein den 11. Juni 1860.

Der Bürgermeister,

361

Dreßler.

R o t i z e n.

Hente Mittwoch den 13. Juni, Vormittags 11 Uhr,
Vergebung von Arbeiten und Lieferungen in dem Rathause dahier. (Siehe
Tagbl. 135.)

Nachmittags 3 Uhr,

Immobilienversteigerung der Erben der Phil. Birnbaum Chelente dahier, in
der Nerostraße zw. Peter Hebinger und Adam Ellmers Wittwe, in
dem Rathause dahier. (S. Tagbl. 135.)

Alle, welche an dem Nachlaß von Hof-Messer-
schmied Peter Hisgen Forderung zu machen
haben, werden ersucht, die Beträge in Empfang zu
nehmen, ebenso ersucht ich diejenigen, welche noch
Zahlung zu machen haben, um gefällige Berichtigung,
andernfalls ich die Beträge zum einflügen übergeben
muß.

F. C. Willems.

5506

Wohnungsveränderung.

Meinen wertlichen Kunden und Freunden die Anzeige, daß sich von heute meine
Wohnung am Dotheimer Weg 27 in meinem untersten neuerbauten
Wohnhaus befindet, und bitte ich zugleich, daß mir bisher geschenkte Zu-
trauen auch dahin folgen zu lassen.

5507

Friedrich Schmidt, Steinhauermeister.

Ruhrföhlen

von bester Qualität lasse ich fortwährend in Biebrich
ausladen.

Günther Klein.

5508

Rührer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

beste Qualität können direkt vom Schiffe bezogen werden.

5144

G. D. Linnenkoht.

Rheinbäder.

Unterzeichneter empfiehlt seine kalten und warmen Rheinbäder und macht
das Publikum aufmerksam, daß er das erste Wasser habe, das kalte Bad
für 9 fr., das warme für 18 fr. Für gute Bedienung ist bestens gesorgt.
Um zahlreichen Zuspruch bittet

Biebrich a. Rh.

5509

Louis Stumb,

vis-à-vis der Caserne.

Herr Johann Müller hat die Ehre, dem Publikum bekannt zu machen,
daß er den 13., 14. und 15. Juni große Vorstellungen geben wird auf dem
gespannten Seil zu tanzen.

Der Anfang ist Abends um 8 Uhr.

Der Schauplatz auf dem Marktplatz zu Biebrich. 5510

Tapezirstärke!

in sehr guter Qualität à 6 fr. per Pfund, im Centner billiger, bei
5370 F. L. Schmitt, Lannusstraße No. 17.

Taunus-Eisenbahn.

Von Freitag den 15. d. M. an wird bis auf Weiteres der Zug No. XII., welcher bisher Abends 8 Uhr 45 Minuten von Frankfurt abging, die folgenden Expeditionszeiten erhalten:

Absfahrt zu Frankfurt 9 Uhr — Min. Abends.

Ankunft zu Castel 10 " 5 "

Absfahrt zu Castel und Biebrich 10 " 10 "

Ankunft zu Biebrich und Wiesbaden 10 " 30 "

In Verbindung hiermit wird die Expeditionszeit des als "Extrazug" eingesetzten Nachtschnellzugs von Wiesbaden nach Castel und Frankfurt die folgende:

Absfahrt zu Wiesbaden 10 Uhr 35 Min. Nachts.

Absfahrt zu Castel 10 " 55 " bis 11 Uhr Nachts.

Ankunft zu Frankfurt gegen 11 " 40 " Nachts.

Außer den gewöhnlichen fahrtenslangemäßen Zügen wird sodann von Sonntag den 17. d. M. an, an Sonn- und höheren Festtagen nach Ankunft des Zuges No. X. von Frankfurt

Abends gegen 8 Uhr 5 Minuten ein Extrazug von Wiesbaden nach Castel bis auf Weiteres befördert werden.

Frankfurt, den 10. Juni 1860. In Auftrag des Verwaltungsraths
der Director
Wernher.

Zweites Heft der jungen Musikanten.
Von der überall so beifällig aufgenommenen Sammlung beliebter Opern-Arien, Tänze und Volkslieder für Piano-forte

Die jungen Musikanten

von F. Schubert,
traf soeben das zweite Heft ein. Dasselbe ist noch reichhaltiger als das erste und kostet ebenfalls = nur 54 kr. — Auch Heft I ist noch à 54 kr. vorrätig.

Ch. W. Kreidel'sche Buchhandlung,

Langgasse 26, neben dem Badhaus „zum Bären“.

Einen Kurs der englischen Sprache

eröffnet Dr. H. Fick, Translator to the Church of England. Siehe die Unterz. ißnungsliste No. 9 (Walther'sche Häuser) Heidenberg. 5511

Cäcilien-Verein.

Hente Abend präcis 8 Uhr Probe in der Aula für die Damen.

Concentrirte Fleischbrühe

nach der Theorie des Herrn von Liebig zubereitet, ist stets frisch die Büchse zu 12 Tassen à 1 fl. zu haben bei **Chr. Nitsch Wittwe.** 5512

Barège à 12 kr.

habe eine sehr große Parthei in einfärbig farirt und gestreift in den neuesten Mustern erhalten. **L. Fürth**, Langgasse No. 25. 5269

Einige Centner gesunde kleine Kartoffeln sind Itte Mühle No. 21 zu verkaufen. 5513

Einladung.

Montag den 18. d. wird auf der Dietenmühle die Erinnerung an die Schlacht von Waterloo in gewohnter Weise gefeiert werden. Ist der Waffenruhm, den einst dort bei Waterloo deutsche Krieger, mit dem englischen Brudervolk im Bunde, in glorreichstem Kampfe davon trugen, schon zu jeder Zeit eine Erinnerung des gerehesten Stolzes, so ist dieselbe grade in der so vielfach bedrohten Gegenwart doppelt hoch zu halten als ein Zeichen nationaler Erhebung und Kräftigung für Gesamtdeutschland. Mögen sich deshalb auch die Bewohner des Herzogthums Nassau, namentlich die von Wiesbaden und der Umgegend, recht zahlreich an unserem Feste beteiligen, um durch diese ihre Betheiligung ein unzweideutiges Zeichen vaterländischer Gesinnung und alten deutschen Mutthes kund zu geben, von denen Jung und Alt gleichmäßig erfüllt ist. Darum jedem Patrioten, dem das Vaterland als ächtem Bürger über Alles geht, unsere freundlichste Einladung! Wiesbaden im Juni 1860.

5514 Die hiesigen Veteranen von Waterloo.

Schreibunterricht

nach neuester Methode.

Mit dem 15ten Juni beginnt ein neuer 26stündiger Cursus. Anmeldungen von Erwachsenen und Knaben, werden wegen der Eintheilung baldigst erbeten. F. J. Bertina, Schreibmeister, 5515 kleine Schwalbacherstraße No. 1.

Heute Mittwoch den 13. Juni

im Café Hartmann

Vocal-Instrumental-Concert

und Romische spanische Tänze mit Tamborelle à la Moresca, gegeben von italienischen, französischen und spanischen Künstlern.

Anfang Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

5516 J. Ceruti, Violoniste, et Comp.

Zum Vortheile des Schillerdenkmals in Mainz.

Mittwoch den 13ten Juni Nachmittags 6 Uhr

in der neuen Anlage

Grosses Vocal- & Instrumental-Concert,

veranstaltet vom Mainzer Männergesangverein (Dirigent Herr Fr. Lux) unter gesälliger Mitwirkung sämtlicher F. F. österreich. und Fgl. preuß. Militärmusikcorps.

Taunusbahn: Absfahrt von Wiesbaden 2 $\frac{1}{2}$ und 3 Uhr Nachmittags, Rüffahrt von Castel 9 $\frac{1}{2}$ Abends.

5517

Cervelatwurst

in bester Qualität und frischer Sendung empfiehlt
5433 A. Querfeld, Langgasse

Sehr schöne saftige Citronen und Orangenbilligst bei
5518 Chr. Nikel Wittwe.

Soeben erscheint bei Karl Winter in Heidelberg:

Dr. Heinrich Dittmar's Geschichte der Welt

vor und nach Christus mit Rücksicht auf die Entwicklung des Lebens in Religion und Politik, Kunst und Wissenschaft, Handel und Industrie der welthistorischen Völker für das allgemeine Bildungsbedürfnis dargestellt.

In sechs Bänden.

Neue vermehrte und verbesserte, bis auf unsere Tage fortgeführte

wohlfeile Ausgabe.

Vollständig in circa 25 Lieferungen à 40 fr., Ausgabe auf feinem weissem Papier à Lfrg. 48 fr.

Das vorliegende Werk hat den Zweck, in mässigem Umfang eine Darstellung der Weltgeschichte für solche Leser zu liefern, welche ohne bändereiche Spezialgeschichten studiren zu können, doch zu einer klaren, zusammenhängenden geschichtlichen Kenntniß zu gelangen wünschen. — Der Verfasser ist dabei von der christlichen Weltanschauung ausgegangen, nicht nur weil sie die wahrhaft menschliche und universellste ist, sondern auch weil sie einen festen Mittelpunkt darbietet, von welchem aus die Erscheinungen der Geschichte ebenso in ihrem geordneten Zusammenhang sicher erkannt, wie von der wechselnden Meinung des Tages unabhängig und gerecht beurtheilt werden können.

Wir können uns zur Empfehlung dieses Werks nicht nur auf die grosse Verbreitung berufen, welche es in mehreren Auflagen bereits gefunden hat, sondern auch auf die allgemeine warme Anerkennung, welche ihm in allen, besonders aber den, im Prospectus abgedruckten Beurtheilungen zu Theil geworden ist.

Um nun auch minder Vermögenden die Anschaffung zu erleichtern, hat die Verlagshandlung diese ökonomisch und mit neuen Lettern gedruckte Ausgabe veranstaltet, deren außergewöhnlich billiger Preis noch um ein Drittheil niedriger sein wird als der bisherige, und gibt dieselbe in Lieferungen aus, welche in so rascher Folge erscheinen sollen, daß das ganze Werk womöglich binnen Jahresfrist in den Händen der Abnehmer sein wird.

Die Erste Lieferung steht zur geneigten Einsicht zu Diensten.

Zum Abonnement auf diese vortreffliche Weltgeschichte empfiehlt sich die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,

Langgasse No. 34.

Turnschule.

Heute Abend 6 Uhr Beginn derselben auf dem Turnplatz am Nethlberg.

5384 August Almenräder.

Heute Abend 8 Uhr Export-Bier bei Val. Weygandt. 5519

Gümbeer-Exrop und sonst alle Früchte und Limonade-Essenzen, Limonade Gazeuse, engl. Soda-Water empfiehlt

H. Wenz, Conditor, Sonnenbergerthor. 5520

Schmiedeiserne und gußeiserne Gartenmöbel,

Schmiedeiserne Bettstellen zum Zusammenlegen, empfiehlt

5521 Fr. Knauer, Mengasse No. 16.

Ein Ader Klee ist zu verkaufen Schachtstraße No. 23. 5522

In der Gartenwirthschaft des Schwalbacherhofs

wird von heute an fortwährend sehr gute
Dickmilch verabreicht.

5523

Feinsten Biscuit-Vorschuß per Kumpf 1 fl.,	
prima Schmelzbutter	" Pfund 26 fr.,
Schweizerkäſ	" " 24 fr.,
Limburgerkäſ	12 n. 16 fr.,

5476

empfiehlt **E. Hahn**, Kirchgasse No. 26.

Café Hartmann,

Mühlgasse No. 2.

5548

Von Morgen an **Table d'hôte** um 1 Uhr Mittags per Couvert 40 fr., wozu auch Abonnenten angenommen werden.

Dejeuners, Diners, Soupers à la carte und fire Preise zu jeder Stunde. Extra-Diners au prémier werden auf Vorausbestellung ebenfalls angenommen.

Schwarze, Färbirte und gestreifte Seidenzeuge à 2 fl. per	
Staab empfiehlt in großer Auswahl	Lazarus Fürth, Langgasse No. 25.

5524

Bündhölzer ohne Phosphor!

5258

empfiehlt **A. Querfeld**, Langgasse.

Ziegelkohlen

5434

vorzüglicher Qualität sind vom Schiffe zu beziehen bei **D. Brenner**.

Holz,

trockenes buchenes, per Klafter 18 fl. bei **J. R. Lembach**. 443

Die diesjährige Erndte von 3 Morgen ewigen Klee, ganz nahe bei der Stadt gelegen, ist im Ganzen über in Parzellen zu verkaufen. Das Nähere Ec der Taunus- und Röderstraße No. 23. 5525

In der Nähe der Stadt ist ein Acker mit Klee zu verkaufen. Näheres Mezgergasse No. 32. 5251

Mezgergasse No. 31 ist ein Acker schöner deutscher Klee, nahe an der Stadt, zu verkaufen. 5484

Küchenschränk, Küchentisch, Kinderbettstelle mit Matraze, Koffer &c. zu verkaufen Saalgasse 14; von 8—11 Uhr einzusehen. 5526

Römerberg No. 14 ist zu verkaufen 1 Waschbüttchen, 2 Eimer und einige Stühle, noch gut gehalten. 5527

Eine große neue Kelter mit einer Schraube ist bei Unterzeichnetem zu verkaufen. 5481

Wiesbaden, den 11. Juni 1860. **G. Bücher**.

Zwei neue Kleiderschränke, sehr gut gearbeitet von starkem Tannenholtz, stehen zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5472
Korn-, Weizen- und Gerstenstroh ist zu haben Nerostraße 37. 5473

Feuerfeste Backsteine, für deren Güte garantirt wird, bei

Herm. Schirmer. 4802

Bücherankauf.

Einzelne brauchbare Werke, sowie ganze Bibliotheken werden gekauft bei
S. Jourdan,
2570 Stadthaus gegenüber in Mainz.

Nicht zu übersehen.

Eine Kelterpresse oder Glätt presse wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 5471

Ein kleines Haus in bester Lage der Stadt, zu jedem Geschäft sich eignend, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 5528

Ein Thor, ganz von Eichenholz mit gutem Beschlag, sowie ein Glas- erker sind billig zu verkaufen.

Auch kann eine Junge bei mir in die Lehre kommen. 5529

Heinrich Kühn, Spenglermeister, Oberwebergasse No. 17.

Bei Herrn Kaufmann **Franken**, Marktstraße 14, sind gute Bohnen- stangen zu haben. 5430

Eine Partheie gute Bohnenstangen sind zu verkaufen Marktstr. 34. 5531

Ein neuer einthüriger Kleiderschrank, nussbaum lackirt, steht zu verkaufen Mühlgasse 7 bei Schreinermeister **Theis.** 5532

Lehrgasse 3 ist ein gut erhaltenes Hofthor mit Laufthüre zu verkaufen. 5275

Eine Abtrittsgrube ist zu leeren. Wo, sagt die Exped. 5486

Geissbergweg 8 ist eine Grube Dung zu verkaufen. 5435

Zugelaufen ein Pudelhund,

weiss und schwarz. Gegen Einrückungsgebühr in Empfang zu nehmen bei 5533

H. Engel.

Eine Briestasche mit einem Paß, auf Wilhelm Eggers lautend, ist verloren gegangen. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung bei Herzoglicher Polizei-Direction abzugeben. 5534

Am 7ten Juni Abends um acht Uhr wurde ein Taschentuch sammt einem ledernen Geldbeutel mit Geld und einem goldenen Medaillon bei dem Kurzaale gegenüber dem Teiche verloren. Man bittet den redlichen Finder, Kenntniß darüber zu geben Rheinstraße No. 8 im 7ten Stock. 5437

Vor ungefähr 14 Tagen ist ein dunkelgrün baumwollener Megenschirm mit dunklem Stiel in einem Hans stehen gelassen worden. Man bittet, denselben Kirchgasse No. 12 im dritten Stock gegen Belohnung zurückzubringen zu wollen. 5489

6700 fl. zu 4½ pCt. werden auf doppelte gerichtliche Sicherheit auf 20 Güter zu leihen gesucht. Wo, sagt die Exped. 5488

Stellen-Gesuche.

Eine Person, die gründlich die Wäsche zu behandeln versteht, wird für einen Gasthof gesucht. Näheres in der Exped. 5442

Eine starke Person wird als Spülmagd gesucht. Näh. Exped. 5492

Taunusstraße 14 wird ein Dienstmädchen gesucht. 5400

Ein gewandtes Haus- oder Zimmermädchen, das wegen Abreise seiner Herrschaft entlassen ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle. Näheres Nerostraße No. 5. 5585

- Ein reinliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädel allein. Näheres am Faulbrunnen-Weg bei Herrn J. Thielmann. 5536
 Ein Mädchen sucht eine Stelle als Bügelmädchen und kann sogleich ein-
 treten. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 5537
- Ein Mädchen, welches waschen, bügeln und nähen kann und sich der
 Hausarbeit unterzieht, wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder Zimmer-
 mädchen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 5538
- Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht und nähen kann, wird gesucht.
 Näheres in der Exped. d. Bl. 5539
- Eine gesunde Schenkkamme sucht einen Schenkdienst. Näheres in der
 Expedition dieses Blattes. 5540
- Ein Mädchen, das alle Haus- und Handarbeit versteht, sein waschen
 und bügeln kann, sucht eine Stelle als Stubenmädchen. Zu erfragen in
 der Exped. d. Bl. 5541
- Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen wünscht eine Stelle als
 Kochin oder sonst eine ähnliche Stelle. Näheres Römerberg No. 10. 5542
- Es wird ein zuverlässiger Mann, militairfrei, gesucht, der eine schöne
 Handschrift hat, als Schreiber für ein Comptoir. Näh. in der Exped. 5543
- Ein junger Mensch von 16 — 17 Jahren wird in Dienst gesucht. Bei
 wen, sagt die Exped. d. Bl. 5446
- Es kann ein wohlzogener Junge in die Lehre treten bei
 Bäckermeister Fischer. 5400
- Große Burgstraße No. 7 wird ein Hausbursche gesucht. 5544
- Ein Schneiderlehrling von hier wird gesucht. Näh. in der Exped. 5298

Zu vermieten:

~~Langgasse No. 38 zwei freundliche Zimmer, un-~~
~~möblirt. Näheres im bezeichneten Hause, drei~~
~~Treppen hoch.~~ 3411

Römerberg No. 3 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche,
 Keller, Holzstall und Bodenkammer auf den 1. October zu vermieten. 5545
 Ein Logis in meinem Hinterhaus ist auf den 1. Juli zu vermieten.
 Heinrich Kühn, Oberwebergasse No. 17. 5546

Eine freundliche Wohnung in der Bel-Etage, bestehend in 4 geräumigen
 Zimmern, Küche und entsprechendem Zugehör, in dem Landhause des
 Zimmermeister W. Gail, Dözheimer Chaussee No. 31, ist auf 1. Juli
 zu vermieten. 4890

Mein neuerbautes Wohnhaus an dem Dözheimer Weg ist im Ganzen
 auch getheilt auf den 1. Juli zu vermieten. Friedrich Meinecke, 4778
 Mehrere möblirte Zimmer sind zu vermieten im ersten Landhaus im
 Nerothal. 5407

Zu vermieten

ein Zimmer mit Cabinet und Alkoven am 1. Juli, möblirt oder unmöblirt.
 Das Nähere in der Exped. d. Bl. 5409

Wern se'n dann auch in Lütteldorf in der Wiesbadener Werkstatt-
 uniform gekenn habe? 5547

Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: Narciss. Trauerspiel in 5 Abtheilungen von A. C. Brachvogel.

Gold-Course. Frankfurt, 12. Juni.

Pistolen	9 fl. 34½—33½ fr.	Pistolen Preuß.	9 fl. 58½—57½ fr.
Holl. 10 fl. Stüde	9 " 40½—39½ "	Dukaten	5 " 30—29 "
20 Kre. Stüde	9 " 19½—18½ "	Engl. Sovereigns	11 " 42—38 "